

**Das Kreuz gehört zur Nachfolge**  
**FAMILIENGOTTESDIENST**  
**AM 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**30. August 2020**

## **VORBEREITUNGEN**

- Tischdecke, Kerze, Streichhölzer, Blumen, Bibel, Gotteslob
- ein Kreuz (falls mehrere zu Hause sind, gerne mehrere hinlegen)
- kleine Zettel, z.B. von einem Notizblock
- Stifte
- Gemeinsam wird vor dem Gottesdienst überlegt, was zurzeit schwer für mich ist. Wer möchte, schreibt es auf.
- zum Schmücken des Kreuzes: Blumen, Zweige, Bänder, Steine, Kugeln
- für den Kreativ-Teil nach dem Gottesdienst: Salzteig (Rezept siehe Anhang), Tuschkasten, Pinsel

## ABLAUF DES GOTTESDIENSTES

### WIR BEGRÜßEN JESUS IN UNSERER MITTE

#### Lied

GL 828

**A** Danke für diesen guten Morgen

#### Eröffnung

**V** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

**A** Amen.

#### Hinführung

**L** Wir haben gerade mit dem Kreuzzeichen unseren Gottesdienst begonnen. Das Kreuz ist für uns Christen etwas ganz Wichtiges.

Denn es erinnert uns immer an Jesus. Er ist am Kreuz gestorben. Für uns ist das Kreuz aber auch ein Siegeszeichen. Denn es sagt uns auch: Jesus lebt. Er ist auferstanden.

Wir schauen uns das Kreuz, das in der Mitte liegt (oder auch die verschiedenen Kreuze) genau an. Das Kreuz wird in die Hand genommen, betastet, gewogen...

Alle dürfen sagen, was ihnen zu dem Kreuz einfällt.

So ein Kreuz kann ganz schön schwer sein. Es ist manchmal eine schwere Last.

Einige haben aufgeschrieben, was für sie schwer ist. Diese Zettel dürfen nun neben das Kreuz gelegt werden.

Gott weiß, was schwer für uns ist und uns belastet. Mit all dem sind wir heute Morgen hier und so wollen wir ihn in unserer Mitte begrüßen.

---

## Christusrufe

- V Herr Jesus Christus, auch dir ist das Leiden nicht erspart geblieben.  
Herr, erbarme dich.
- A **Herr, erbarme dich.**
- V Herr Jesus Christus, wir können uns im Leid an dich wenden.  
Christus, erbarme dich.
- A **Christus, erbarme dich.**
- V Herr Jesus Christus, du bist bei uns und gehst unsere Wege mit.  
Herr, erbarme dich.
- A **Herr, erbarme dich.**

## Gebet

- V Gott,  
jeder Mensch hat Kummer und Sorgen.  
Jeder Mensch muss Lasten tragen.  
Mit deinem guten Wort gibst du uns Mut und Kraft,  
dass wir diese Lasten tragen können.  
Wir danken dir durch Jesus Christus, unseren Herrn.
- A Amen.

## JESUS IST BEI UNS IN SEINEM WORT

### Kurzgeschichte

L „Such dir dein Kreuz selbst aus“

Ein Mann war mit seinem Los unzufrieden. Er fand seine Lebenslast zu schwer. Er ging zu Gott und beklagte sich darüber, dass sein Kreuz nicht zu bewältigen sei.

Gott schenkte ihm einen Traum.

Der Mann kam in einen großen Raum, wo die verschiedenen Kreuze herumlagen. Eine Stimme befahl ihm, er möchte sich das Kreuz aussuchen, das seiner Meinung nach für ihn passend und erträglich wäre.

Der Mann ging suchend und prüfend auf die Suche. Er versuchte ein Kreuz nach dem anderen. Einige waren zu schwer, andere zu kantig und unbequem, ein goldenes leuchtete zwar, war aber untragbar. Er hob dieses und probierte jenes Kreuz. Keines wollte ihm passen.

Schließlich untersuchte er noch einmal alle Kreuze und fand eines, das ihm passend und von allen das erträglichste schien. Er nahm es und ging damit zu Gott. Da erkannte er, dass es genau sein Lebenskreuz war, das er bisher so unzufrieden abgelehnt hatte.

Als er wieder erwacht war, nahm er dankbar seine Lebenslast auf sich und klagte nicht mehr darüber, dass sein Kreuz zu schwer für ihn sei.

### Lied

GL 389,1.3

A Dass du mich einstimmen lässt in deinen Jubel, o Herr

## Evangelium

Mt 16, 24-25

### L Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus

Darauf sagte Jesus zu seinen Jüngern:  
Wenn einer hinter mir hergehen will,  
verleugne er sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich  
und folge mir nach.

Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren;  
wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es finden.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

### A Lob sei Dir, Christus.

## Deutung

GL 389,1.3

V Jeder von uns hat auch Schweres zu tragen. Ihr habt einiges davon auf kleine Notizzettel geschrieben und neben das Kreuz gelegt. Das kann die schlimme Krankheit der Großeltern sein, Probleme in der Familie, weil jemand die Arbeit verloren hat, Sorgen wegen schlechter Noten in der Schule, der Tod eines geliebten Haustiers, der Streit mit der besten Freundin oder dem besten Freund, das Gefühl nichts richtig gut zu können oder anders zu sein als die anderen und deshalb ausgelacht zu werden.

Es fällt uns manchmal schwer, dieses Leid zu akzeptieren. Warum muss das so sein? Warum bei mir?

Da tröstet es uns vielleicht, dass Jesus gerade in diesem Kummer, in diesem Leid, bei uns ist und mit uns geht. Jesus nimmt uns die Lasten nimmt einfach ab, sodass wir sie nicht mehr tragen müssten. Sondern Jesus sagt: Nehmt euer Kreuz auf euch und folgt mir nach. Folgt mir, auch wenn ihr dafür manchmal verlacht und nicht verstanden werdet. Aber er verspricht uns ganz fest, bei uns zu sein.

Und seit der Auferstehung von Jesus wissen wir auch, dass das Kreuz nicht das Letzte ist. Sondern es zeigt uns den Sieg über den Tod und das Leid.

So wird das Kreuz zu einem ganz wertvollen Zeichen – zu einem Siegeszeichen – zu einem Zeichen für das Leben.

Und so wollen wir jetzt das Kreuz in der Mitte schmücken mit Blumen, Zweigen, bunten Bändern, Kugeln o.ä.

## Lied

GL 3'65

### A Meine Hoffnung und meine Freude

## GEBET UND ABSCHLUSS

### Fürbitten

V Guter Gott, wir können mit unseren Sorgen und Lasten immer zu dir kommen. Du verstehst uns und hilfst uns. Wir beten für alle, die Schweres zu tragen haben:

L Wir beten für alle Menschen, die die schwere Last einer Krankheit tragen.

Gib ihnen Mut und Kraft.

A **Gib ihnen Mut und Kraft.**

L Wir beten für alle Menschen, die traurig sind und nicht mehr weiterwissen. Gib ihnen Mut und Kraft.

A **Gib ihnen Mut und Kraft.**

Wir beten für alle Menschen, die anders sind als andere und deshalb ausgelacht werden. Gib ihnen Mut und Kraft.

A **Gib ihnen Mut und Kraft.**

L Wir beten für alle Menschen, die unter Hunger, Gewalt, Krieg und Verfolgung leiden. Gib ihnen Kraft und Mut.

A **Gib ihnen Mut und Kraft.**

## Herrengebet

V Gott, unser Vater, zu dir dürfen wir in Freud und in Leid kommen. Wir vertrauen darauf, dass du bei uns bist und mit uns gehst. Du kannst alles zum Guten wandeln. In diesem Vertrauen beten wir gemeinsam:

A Vater unser... Denn dein ist das Reich...

## Segensbitte

V Gott segne uns,

damit wir singen können,  
auch wenn das Herz schwer ist,

damit wir sehen können,  
auch wenn Tränen unsere Augen verschleiern,

damit wir hören können,  
auch wenn unsere Ohren verstopft sind,

damit wir reden können,  
auch wenn uns das Wort im Hals stecken bleibt,

damit wir gehen können,  
auch wenn unsere Schritte schleppend werden,

damit wir Gutes tun können,  
auch wenn unsere Hände schmerzen.

Gott segne uns,

damit wir auch in schweren Zeiten Kraft finden,  
das Leid anzunehmen,  
auch wenn es uns fast erdrückt.

angelehnt an: Erbrich, Guido

V Und so segne uns der allmächtige Gott,  
(+) der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.

## Entlassung

V Singet Lob und Preis.

A Dank sei Gott, dem Herrn.

## Lied

GL 453

A Bewahre uns Gott, behüte uns Gott

Elisabeth Thoben-Heidland  
Gemeindereferentin, Bad Gandersheim/Seesen/Wohldenberg



## ANHANG

### KREATIV ZUM ABSCHLUSS

#### Kreuz aus Salzteig basteln



Vielleicht habt ihr in eurem Zimmer noch kein eigenes Kreuz?

Dann könnt ihr euch ganz einfach selbst eins basteln.

Und so geht's:

- Zwei Tassen Mehl, eine Tasse Salz, einen Teelöffel Pflanzenöl und eine Tasse Wasser vermengen.
- Kreuze formen. Falls ihr nicht genau wisst wie, hier ein Tipp: ich habe den Teig etwa einen Zentimeter dick ausgerollt, und die Kreuzform in der gewünschten Größe ausgeschnitten.
- Achtung: Je kleiner das Kreuz, desto dünner sollte es auch sein, damit es nach dem Backen noch schön aussieht.

- Wenn ihr eine Kette daraus machen wollt, stecht mit einem Zahnstocher ein kleines Loch durch den oberen Teil.
- Bei geringer Temperatur zunächst ca. eine Stunde pro halben Zentimeter trocknen (zwischendurch Feuchtigkeit entweichen lassen), dann auf ca. 120-150°C ca. eine Stunde backen.
- Jetzt könnt ihr die Kreuze nach Belieben verzieren!
- Z.B. mit dem
- Tuschkasten und
- einem Pinsel

ACHTUNG:

Teig nicht essen!

**Viel Spaß beim Nachmachen!**